

10. Pishgam (Pioneer) Energy Industries (war am Bau der Uranumwandlungsanlage in Isfahan beteiligt)
11. Safety Equipment Procurement (SEP) (am Programm für ballistische Flugkörper beteiligte Tarnfirma der Organisation der Luft- und Raumfahrtindustrien)
12. TAMAS Company (an mit der Anreicherung zusammenhängenden Tätigkeiten beteiligt. TAMAS ist das Dachunternehmen mit vier Tochterfirmen, von denen eine Firma Urangewinnung für Urankonzentration betreibt und eine weitere für Uranaufbereitung, -anreicherung und -abfälle zuständig ist.)

Nichtverbreitung

Unterricht 55013 Tw o3t6T [beschlo-5(s)-2(s)-6(der Sich)-5(erhei)-5(t)1(srat)-5(, d)-5(i)1(e Vertre-)TJ0.0

gierung Myanmars und alle anderen beteiligten Parteien auf, gemeinsam auf eine De- eskalation der Lage und eine friedliche Lösung hinzuarbeiten.

Der Rat betont, dass die Regierung Myanmars die erforderlichen Voraussetzungen für einen echten Dialog mit Daw Aung San Suu Kyi und allen beteiligten Parteien und ethnischen Gruppen schaffen muss, um eine alle Seiten einschließende nationale Aus- söhnung mit direkter Unterstützung der Vereinten Nationen herbeizuführen. Der Rat er- mutigt die Regierung, die Empfehlungen und Vorschläge Herrn Gambaris ernsthaft zu prüfen. Der Rat fordert die Regierung außerdem auf, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die politischen, wirtschaftlichen, humanitären und Menschenrechtsfra- gen, die der Bevölkerung des Landes Sorge bereiten, anzugehen, und betont, dass die Zukunft Myanmars in den Händen aller seiner Menschen liegt.

Der Rat begrüßt die öffentliche Zusage der Regierung Myanmars, mit den Ver- einigten Nationen zusammenzuarbeiten, und die Ernennung eines Verbindungsoffiziers für Kontakte zu Daw Aung San Suu Kyi. Der Rat betont, wie wichtig es ist, dass der- artigen Zusagen Taten folgen. Er erkennt an, dass die Regierung Myanmars Herrn Gam- bari nach Myanmar eingeladen hatte. Er unterstreicht, dass er die möglichst baldige Rückkehr Herrn Gambaris unterstützt, damit konkrete Maßnahmen und greifbare Er- gebnisse erleichtert werden. Der Rat fordert die Regierung und alle beteiligten Parteien nachdrücklich auf, mit Herrn Gambari uneingeschränkt zusammenzuarbeiten.

Der Rat begrüßt die wichtige Rolle, die die Länder des Verbands Südostasiatischer Nationen spielen, indem sie nachdrücklich zur Zurückhaltung auffordern, zu einem friedlichen Übergang zur Demokratie aufrufen und die Gute-Dienste-Mission unterstüt- zen. Er stellt fest, dass die Gute-Dienste-Mission ein Prozess ist, und ermutigt die in- ternationale Gemeinschaft zu fortgesetzter Unterstützung und nachhaltigem Engage- ment bei der Hilfe für Myanmar.

Der Rat bleibt mit der Angelegenheit befasst.“

Auf seiner 5777. Sitzung am 13. November 2007 beschloss der Rat, die Vertreter Ja- pans, Myanmars und Singapurs einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des Punktes „Die Situation in Myanmar“ teilzunehmen.

Auf derselben Sitzung beschloss der Rat außerdem, wie zuvor in Konsultationen ver- einbart, Herrn Ibrahim Gambari, den Sonderberater des Generalsekretärs für Myanmar, g6(di)-4(e r-6(r My)0013r0.03996

Auf derselben Sitzung beschloss der Rat außerdem, wie zuvor in Kon- einbart, Herrn Ibrahim Gambari, den Sonderbe